



Liebe Kunstsinnige,
die Olympischen Spiele in China gehen auch an der Kunst nicht spurlos vorüber. Viele europäische Künstler haben Einladungen nach China erhalten, u.a. Johannes Pfeiffer, der auch schon mehrere Arbeiten für den Büchergilde artclub geschaffen hat. Und bei aller Kritik an der chinesischen Regierung kann die Beschäftigung mit Kunst aus China vielleicht den Blick dafür freimachen, dass sich bei der Olympiade nicht Regierungen und Systeme, sondern Völker begegnen und besser kennenlernen. Mit Ren Rongs seriellen Unikaten offerieren wir Arbeiten eines chinesischen Künstlers, der seit über 20 Jahren halb in Deutschland, halb in China lebt und viel für die Vermittlung der jeweiligen Kultur im anderen Land getan hat. Er hat uns auch die Original-Fotografien von Mao Mao vermittelt. Und hätten Sie solche Arbeiten unter diesem Künstlernamen aus China erwartet? Herzliche Grüße, Ihr Wolfgang Grätz

Grafiken des Quartals – Kunst aus China Ren Rong

Ren Rong, 1960 geboren in Nanjing, Volksrepublik China, studierte 1974 bis 1979 an der Kunstakademie seiner Heimatstadt Malerei, Chinesische Tuschnmalerei und Grafik. 1986 heiratete er seine deutsche Frau und übersiedelte nach Deutschland. 1987 bis 1992 Dozent für Kalligrafie an der Universität Bonn. 1990 bis 1992 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf und Meisterschüler von Fritz Schwegler. Die „Pflanzenmenschen“, die sein Markenzeichen geworden sind, werden weltweit in zahlreichen Museen ausgestellt. Für den Büchergilde artclub schuf Ren Rong zwei Serien von Aquarellen, die einzelnen Ausführungen können farblich ein wenig von den hier gezeigten Motiven abweichen.



links :

Ren Rong
Aus der Serie
„Pflanzenmenschen“:
Blumig

Aquarell auf Blütenkarton
30 ähnliche Motive
Format: 30 x 21 cm
Signiert und nummeriert
€ 298,-
(Nichtmitglieder € 350,-)
NR 04309-7

rechts:

Ren Rong
Aus der Serie
„Pflanzenmenschen“:
Dreifache Fröhlichkeit

Aquarell auf Blütenkarton
30 ähnliche Motive
Format: 30 x 21 cm
Signiert und nummeriert
€ 298,-
(Nichtmitglieder € 350,-)
NR 04310-0

Kunst aus China – Edition Fotografie

Mao Mao

Ihr Geburtsdatum verrät sie nicht, aber man weiß, dass sie 1997 am Beijing Institute of Clothing Technology ihr Studium Modeling Performance & Design abgeschlossen hat. 2002 gewann sie den Titel als eines von China's Top Ten Characteristic Models. In China ist Mao Mao Kult: Sie inszeniert sich und bestimmt damit den Bildinhalt ihrer Akte, knüpft auf diese Weise an Künstlerinnen wie Cindy Sherman und die Fotografin Irene Andessner an – allerdings verkleiden diese sich, Mao Mao entkleidet sich.



Mao Mao
Figur I-III
Color prints

Format: je 40 x 27 cm
Auflage: je 10 Exemplare
Rückseitig signiert und nummeriert

je € 238,- (Nichtmitglieder je € 298,-)
NR 04306-2 Figur I
NR 04307-0 Figur II
NR 04308-9 Figur III



Österreichischer Meister der Druckgrafik Herwig Zens

1943 geboren in Himberg bei Wien. 1961 bis 1967 Studium an der Akademie der Bildenden Künste in Wien. 1962 Besuch der Schule des Sehens von Oskar Kokoschka in Salzburg. 1965 Förderungspreis, 1972 Förderungspreis des Landes Niederösterreich, 1986 Theodor-Körner-Preis, 1987 bis 2006 Professur an der Akademie der Bildenden Künste in Wien, 2001 Ehrenmedaille der Stadt Wien in Gold, 2002 Orden del Mérito Civil, verliehen durch Juan Carlos I. von Spanien. Im Werk des gelehrten Malers Herwig Zens hat sich die Druckgrafik im Laufe seines Künstlerlebens einen ganz besonderen Platz erobert, neben Malerei, Zeichnungen, Videofilmen, Büchern und Buchillustrationen sowie Möbelbemalungen. Zum überwiegenden Teil besteht sein Druckwerk aus Radierungen, häufig in Kombination mit Aquatinta. Zens gehört zu den wichtigsten zeitgenössischen Künstlern Österreichs.

Herwig Zens Die Deneuve

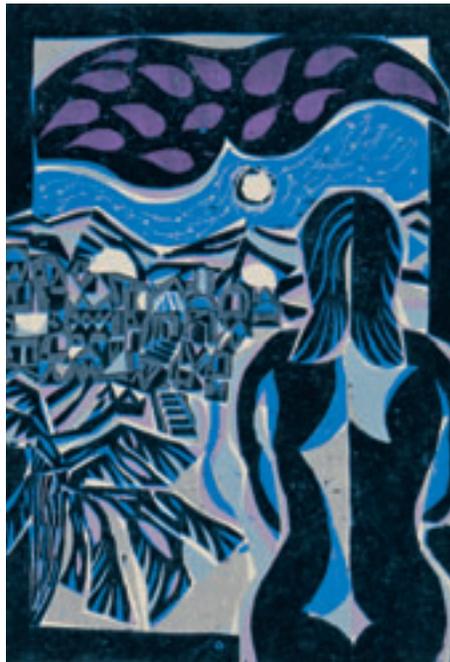
Radierung, Zuckertusche und Aquatinta, 2000
 Papierformat: 50 x 32,5 cm
 Bildformat: 29,5 x 19,5 cm
 Auflage: 30 Exemplare
 Signiert und nummeriert
 € 198,- (Nichtmitglieder € 228,-)
 NR 04323-2

Meister der Druckgrafik Alfred Pohl zum 80. Geburtstag

Alfred Pohl wurde 1928 in Essen geboren, studierte 1947 bis 1948 an der Werkkunstschule Trier und erneut 1960 bis 1961 an der Werkkunstschule Hannover. 1965 arbeitete er im Atelier von Johnny Friedlaender in Paris. 1967 bis 1970 lebte Pohl in Peru, 1972 bis 1974 in Kolumbien. Arbeiten des Künstlers befinden sich u.a. im Museum of Modern Art New York, im Deutschen Bundestag und in der Grafischen Sammlung der Princeton University Library. Pohl lebt und arbeitet in Göttingen. Seine neueste Arbeit ist ein Zyklus von 7 Farbholzschnitten zum *Hohelied* von Salomon, dem vielleicht erotischsten Bibeltext. Pohl druckt seine Arbeiten selbst von Hand, kleine Farbspuren außerhalb des Motivs lassen sich nicht vermeiden. Die anderen 4 Motive des Zyklus können Sie unter www.buechergilde.de/artclub sehen oder Abbildungen bestellen, alle 7 zusammen gibt es zum Preis von 6.

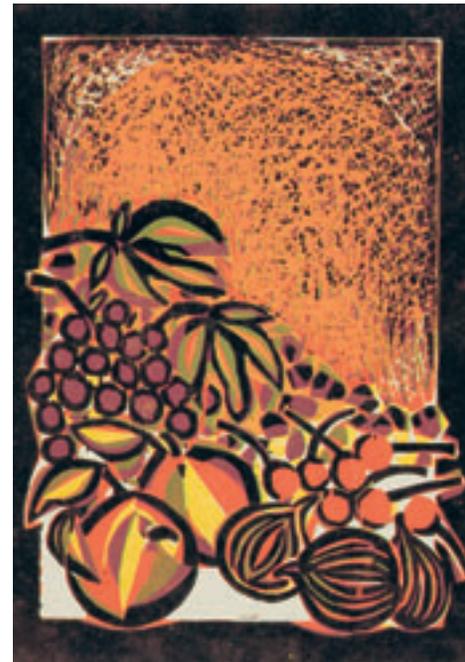


ohne Abbildung:
Alfred Pohl
Aus Altea
 Farb-Radierung
 Papierformat: 50 x 39,5 cm
 Bildformat: 35 x 25 cm
 Auflage: 50 Exemplare
 Signiert und nummeriert
 € 198,-
 (Nichtmitglieder € 260,-)
 NR 03999-5



Farbholzschnitte in der Technik der verlorenen Form
 Papierformat: je 67 x 45 cm
 Bildformat: je 43 x 30 cm
 Auflage: je 7 Exemplare
 Signiert und nummeriert

links:
Alfred Pohl
Das Hohe Lied – Garten
 Holzschnitt in 7 Druckgängen
 € 290,-
 (Nichtmitglieder € 320,-)
 NR 04324-0



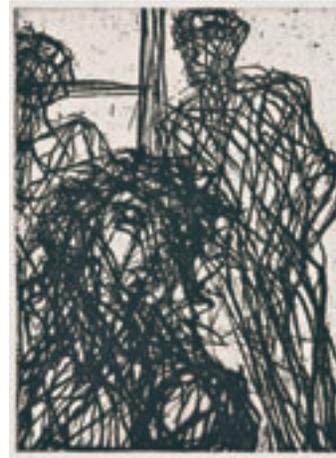
Mitte:
Alfred Pohl
Das Hohe Lied – Sehnsucht
 Holzschnitt in 7 Druckgängen
 € 290,-
 (Nichtmitglieder € 320,-)
 NR 04326-7

rechts:
Alfred Pohl
Das Hohe Lied – Früchte
 Holzschnitt in 7 Druckgängen
 € 290,-
 (Nichtmitglieder € 320,-)
 NR 04325-9

Eine Ausstellung mit Grafiken von Alfred Pohl findet in der Büchergilde Bonn statt (siehe Veranstaltungen).

Edition Brusberg Berlin zu Gast im Büchergilde artclub **Max Uhlig**

Es ist die vielleicht schönste Folge von Radierungen, die Uhlig je geschaffen hat: In den Jahren 1986 bis 1989 saß der Künstler immer wieder in Dresden in einem Zimmer mit Blick auf die Straße und porträtierte Passanten. 16 dieser radierten Porträts hat Brusberg 1995 in kleiner Auflage erstmals drucken lassen und in einer Mappe zusammengefasst. Uhlig, 1937 in Dresden geboren, studierte 1955 bis 1960 an der Hochschule für Bildende Künste Dresden und war 1961 bis 1963 Meisterschüler von Hans Theo Richter an der Deutschen Akademie der Künste, Berlin. 1995 bis 2002 Professur an der Hochschule für Bildende Künste Dresden. Uhlig lebt und arbeitet in Dresden.



Max Uhlig **Kupferne Erzählungen:** **Paare und Passanten**

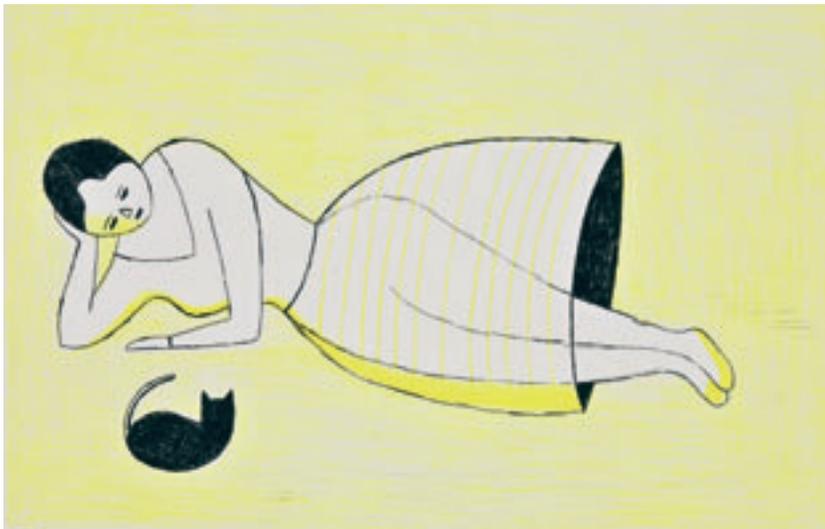
16 Radierungen in stabiler Kassette
Druck: Tiefdruckzone Stuttgart
Format: 48,5 x 38,5 cm
Auflage: 35 Exemplare
Einzel signiert und nummeriert
€ 2.800,- (Nichtmitglieder € 3.200,-)
NR 04316-X

Alle 16 Radierungen der Mappe können
Sie unter [www.buechergilde.de/
artclub](http://www.buechergilde.de/artclub) sehen oder die Abbildungen
direkt beim Verlag anfordern.



Edition Junge Kunst **Katrin Stangl**

1977 geboren in Filderstadt, 1998 bis 2004 Studium an der HfGB Leipzig, anschließend Meisterschülerin bei Volker Pfüller. 2002 *Kunstförderpreis der Stadt Friedrichshafen*, 2003 Bronzemedaille beim Wettbewerb *Schönste Bücher aus aller Welt* und *Hans-Meid-Förderpreis*, 2004 *Birkner-Preis*, 2005 DAAD-Stipendium für einen Studienaufenthalt in Brasilien beim Drucker und Verleger José F. Borges. 2001 gewann Katrin Stangl den *Gestalterpreis der Büchergilde* und damit den Auftrag, Ray Bradburys *Fahrenheit 451* zu illustrieren. Soeben hat sie ihr erstes Kind bekommen, sie lebt jetzt in Köln und Leipzig. In gewohnt lakonischer Bildsprache porträtiert sie für den Büchergilde artclub die gelassene Zwiesprache zwischen Mensch und Katze.



Katrin Stangl **Frau und Katze**

Lithografie von 2 Steinen
Druck: Tabor Presse Berlin
Papierformat: 29,5 x 41,4 cm
Bildformat: 21 x 32,5 cm
Auflage: 20 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 128,-
(Nichtmitglieder € 168,-)
NR 04313-5

Meister der Druckgrafik Clemens Gröszer

1951 in Berlin geboren, studierte Gröszer 1972 bis 1976 an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee und 1980 bis 1983 an der Akademie der Künste Berlin. 1988 war er Teilnehmer an der Biennale Venedig. Große museale Einzelausstellungen richteten u.a. 2003 die Neue Nationalgalerie Berlin, 2005 die Kunsthalle Rostock und 2006 die Ludwig Galerie Schloss Oberhausen aus. Gröszer steht in der großen Tradition altmeisterlicher Malerei und Grafik von Cranach bis Dix. Vor einigen Jahren erschienen exklusiv bei der Büchergilde die beiden Lithografien *Für S.* und *Monique*. Von den jeweils letzten 10 Exemplaren hat Gröszer je 5 fünf sparsam handkoloriert. Dazu erscheint zu seinem Katalog *Werkauswahl 1975-2005* hier erstmals eine Vorzugsausgabe.



Clemens Gröszer
Melancholie XII
 Lithografie
 Papierformat: 78 x 56,5 cm
 Bildformat: 48,5 x 27,5 cm
 Auflage: 60 Exemplare
 Signiert und nummeriert
 € 298,- (Nichtmitglieder € 350,-)
 NR 04319-4



Handaquellierte Lithografien
 Format: je 65 x 50 cm
 Auflage: je 5 handkolorierte
 Exemplare aus einer
 Auflage von 50, signiert und
 nummeriert



links:
Clemens Gröszer
Monique
 € 198,- (Nichtmitglieder € 248,-)
 NR 04321-6

rechts:
Clemens Gröszer
Für S.
 € 198,- (Nichtmitglieder € 248,-)
 NR 04320-8

rechts:
Clemens Gröszer
Werkauswahl 1975-2005
 Mit Texten von Matthias Flügge, Jörg Sperling,
 Werner Stötzer
 Broschur, Format: 28 x 20,9 cm
 150 Seiten mit durchgehend farbigen Abbildungen
Vorzugsausgabe mit einer Radierung
 Bildformat: 15 x 10 cm
 Auflage: 30 Exemplare, signiert und nummeriert
 € 128,- (Nichtmitglieder € 148,-)
 NR 04322-4



artclub
 journal N r. 46

Bestellschein
 Fax (069) 27 39 08-25/26

Name/Vorname

Straße

PLZ Ort

Mitgliedsnummer

Datum Unterschrift

Expl.	Best.-Nr.	Künstler/Kurztitel	Preis	Preis Nichtmitglieder
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				

*Für Mitglieder Lieferung frei Haus ab € 25,- (nur in Deutschland)

Zwischensumme

Versandkosten frei Haus* € 5,-

Gesamtpreis

Über 300 weitere Originalgrafiken unter www.buechergilde.de

Junge Kunst aus Leipzig Franziska Junge

1982 in Gera geboren, 2001 bis 2004 Studium an der Hochschule für Kunst und Design Burg Giebichenstein Halle/Saale, 2004 bis 2008 an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig. 2002 Stipendium der Friedrich-Ebert-Stiftung, 2005 *Jugendkunstpreis Sachsen*, 2006 *Birkner-Preis für Experimentelle Illustration*, 2006 Rosa-Luxemburg-Stipendium für Murmansk, 2007 *Römerturm-Grafikpreis* Hannover. 2006 verbrachte die Künstlerin, ausgestattet mit einem DAAD-Stipendium, 5 Monate in Kairo. Dort hat sie eine Serie von Filzstiftzeichnungen gefertigt – zum Teil direkt auf der Straße („das war jedoch eher schwierig, da es dort nicht sonderlich verbreitet ist, sich als Frau allein an eine stark befahrene Straße zu stellen; man bleibt auch nicht lang allein ...“). Junge begeisterte sich vor allem für die Farbigkeit und die chaotisch-geordnete Bauweise der Schachtelhäuser. Nach diesen Motiven entstanden die beiden Serigrafien für den artclub, aber auch ein Film über die Rolle der Frau in Ägypten, der im MDR-Fernsehen gezeigt wurde.



links:

**Franziska Junge
Schöner Wohnen:
Musterhaus**

Serigrafie von 6 Sieben
Format: 40 x 30 cm
Auflage: 15 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 128,-
(Nichtmitglieder € 148,-)
NR 04314-3

rechts:

**Franziska Junge
Schöner Wohnen:
Lattenschutz**

Serigrafie von 6 Sieben
Format: 40 x 30 cm
Auflage: 15 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 128,-
(Nichtmitglieder € 148,-)
NR 04315-1

Junge Kunst aus Leipzig Sebastian Speckmann

1982 in Wolfen geboren, seit 2003 Studium der Malerei und Grafik an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, seit Herbst 2005 Studium in der Fachklasse Neo Rauch (Malerei und Grafik). Seit seiner ersten Edition im Büchergilde artclub 2006 ist einiges passiert – u. a. der *Gewinn des Linolschnittpreises Bietigheim/Bissingen* gegen 400 andere Künstler/innen und die Auswahl für eine Förderkoje auf dem Artforum Berlin 2008. Auch im diesjährigen *Tabor-Kalender* gibt es eine Arbeit des außergewöhnlich begabten Künstlers.



links:

**Sebastian Speckmann
Fund**

Linolschnitt
Papierformat: 43 x 30 cm
Bildformat: 26 x 17 cm
Auflage: 60 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 128,- (Nichtmitglieder € 168,-)
NR 04311-9

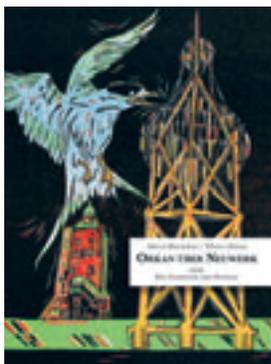
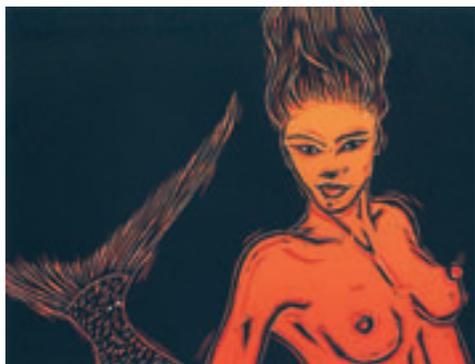
oben:

**Sebastian Speckmann
Raum**

Linolschnitt
Papierformat: 43 x 30 cm
Bildformat: 20 x 23,2 cm
Auflage: 60 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 128,- (Nichtmitglieder € 168,-)
NR 04312-7

Natur und Mythos der Insel Neuwerk Buchkunst von Artur Dieckhoff

„Natur, Kultur und Artur schütteln sich vor Lachen die Hand“ – als der Sturm „Kyrill“ 2007 die hölzerne Ostbake (siehe Titelbild) auf der Insel Neuwerk – die zwar 100 km von der Stadt Hamburg entfernt ist, aber zu deren Territorium (Nationalpark Hamburgisches Wattenmeer) gehört – zerstörte, sägte Dieckhoff Bretter aus den Trümmern und schnitt, unterstützt vom Wattenforscher Hagen Zielke, in diese Bilder der Ökologie und Schönheit(en) der Insel. Mit dem ebenso amüsanten wie informativen Projekt unterstützen sie die Bemühungen zur Wiedererrichtung der Ostbake, des ältesten Seezeichens Hamburgs. Das Buch ist in Offset gedruckt mit einem eingebundenen Original-Holzschnitt, für die Büchergilde gibt es exklusiv eine Vorzugsausgabe mit 2 weiteren beigelegten Original-Holzschnitten, gedruckt von Ostbake-Brettern.



Artur Dieckhoff/ Hagen Zielke Orkan über Neuwerk

52 Seiten, Format: 27 x 21 cm
Offsetdruck mit einem doppelseitigen
Original-Holzschnitt
Vorzugsausgabe mit 2 weiteren
Original-Holzschnitten
Einzel signiert und nummeriert
Auflage: 30 Exemplare
€ 128,- (Nichtmitglieder € 168,-)
NR 04305-4

Die erste Garnitur – letztmalig zum Mitglieder-Vorzugspreis **Stephan Balkenhol**

1957 in Fritzlar/Hessen geboren, studierte Balkenhol 1976 bis 1982 bei Ulrich Rückriem an der Hochschule für Bildende Künste in Hamburg. In rascher Folge gewann der Künstler, dessen bunt bemalte Holzfiguren von ferne fast lebensecht wirken, Stipendien, Preise und internationale Ausstellungsprojekte. Seit 1992 Professur an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe. Balkenhol, als Bildhauer weltbekannt, setzt seine lapidare Handschrift auch immer wieder auch in grafischen Arbeiten um.



Stephan Balkenhol Kopf-Stand

Original-Lithografie auf
Linolschnitt
Papierformat: 56 x 76 cm
Auflage: 60 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 328,-
(Nichtmitglieder € 450,-)
NR 03995-2

Kunstaussstellungen in der Büchergilde

Berlin

20.5 bis 21.7.08

Irgard Merkens –

Bilder auf Papier und Leinen

20.5.08 um 19.30 Uhr

Ausstellungseröffnung

22.7. bis 13.9.08

Junge Kunst aus Leipzig

Bonn

bis 31.8.08

Susanne Smajić – *TangoBären.*

Entwürfe und Radierungen

1.9. bis 23.12.08

Alfred Pohl – Das grafische Werk.

Zum 80. Geburtstag

Darmstadt

1.7. bis 30.9.08

Bernhard Jäger – Druckgrafik

Frankfurt/Main

bis 31.7.08

Thomas M. Müller –

Grafik, Zeichnung, Illustration

1.8. bis 4.9.08

Detlef Karsten – *Zurück in D.*

Malerei und Zeichnung

5.9. bis 15.10.08

Eva Pietzcker – Japanischer Farb-

holzschnitt in Deutschland

Hamburg

bis 12.7.08

Die fabelhafte Welt der Tita do Rêgo Silva

24.7. bis 13.9.08

Die Bibliothek von Babel – Originalum-
schlagillustrationen von Bernhard Jäger

25.9.08 bis 1.1.09

Mehrdad Zaeri – Zeichnungen

Heidelberg

bis 20.9.08

Marina Volkova – *Magisches Teraphim*

22.9. bis 31.12.08

Rainer Maria Rilke –

Geschichten vom lieben Gott

illustriert von Albrecht Rissler

Karlsruhe

bis 26.7.08

Gerlinde Hofmann – *Objekte aus Büchern.*

Siebdruck

Mainz

7.7. bis 6.9.08

Volker Pape – Felix Scheinberger –

Valy Wahl: Gedruckt – Illustriert – Gemalt

13.9. bis 31.12.08

Guido und Johannes Häfner – *Arche-*

typische Symbole. Grafik, Malerei, Skulptur

13.9.08 um 19.30 Uhr

Eröffnung mit einer Verkostung von

fränkischen Häfner-Obstbränden

Wiesbaden

bis 5.7.08

Studierende der FH Wiesbaden –

Illustrationen zu dem Roman

Der Blechsoldat von Marianne Ach

11.7. bis 30.8.08

Studierende der FH Mainz –

die Klasse Felix Scheinberger

Illustrationen zum Buch

Wo der wilde Wombat wohnt

5.9. bis 1.11.08

Eva van der Horst – Malerei

Informationen

Mitgliederservice: Telefon (069) 27 39 08-54

Erscheinungsdatum: Juli 2008

Die Büchergilde ist eine Buchgemeinschaft. Die Mitgliedschaft ist kostenlos. Mitglieder kaufen einmal im Vierteljahr ein Buch, eine CD oder eine Grafik.

Bestellung

Post: Büchergilde _ Stuttgarter Straße 25-29 _ 60329 Frankfurt

Telefon: (069) 27 39 08-54 Fax: (069) 27 39 08-25

E-Mail: service@buechergilde.de

Direkt: bei Ihrer Büchergilde-Buchhandlung

www.buechergilde.de

Büchergilde artclub Beratung/Service

Wolfgang Grätz

Postfach 16 01 65

60064 Frankfurt

Telefon: (069) 204 58

E-Mail: buechergilde.graetz@gmx.de